



Freiwillige Feuerwehr Pfarrkirchen

Worauf du dich verlassen kannst. Seit 1894.



Jahresbericht 2015



Jahresbericht erstellt von
Franz Waglhuber, AW
Johannes Waglhuber, BI

Pfarrkirchen, im Jänner 2016

Worte des Kommandanten



Nach fast 2 Jähriger Vorbereitungs- und Planungsphase konnte im April mit dem Zubau begonnen werden.

In einer Bauzeit von 6 Monaten konnten wir den Zubau samt Außengestaltung als fertig und abge-

schlossen betrachten.

Ich möchte mich an dieser Stelle beim Land Oberösterreich, beim Gemeindevorstand, dem Bauausschuss und allen Helfern die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben auf das herzlichste bedanken. Besonders hervorheben möchte ich die Kameraden Robert Hiesmayr und Karl Filzmoser die mit ihrem beherzten Einsatz und ihren Humor den sie am Tag brachten, lies uns das harte Baustellen leben und die Arbeit leichter werden. Dank auch unserer Jugendgruppe die tatkräftig mitgeholfen hat ein gelungenes Bauwerk zu schaffen. Was ist ein harter Arbeitstag ohne die richtige Verpflegung? Dass wir die richtige Verpflegung hatten, sorgten in bewährter Art unsere Frauen, auch hier ein herzliches Danke für eure Unterstützung. Dieser Zubau war notwendig aufgrund des vierten Fahrzeuges dass laut der Brandschutzklasse 3 A vorgeschrieben wurde. Auch die Lagerung von unseren Geräten war nicht mehr möglich und musste auswärts eingelagert werden. Dank der sorgfältigen Planung und Verwertung der meisten Vorschläge der Kameradschaft konnte im Zuge der vierten Garage auch eine Waschbox integriert werden.

Ein weiteres Highlight war die Anschaffung des TLF 2000 A. Die Planungsphase begann schon im Vorjahr. Die Rohbaubesprechung fand im Mai statt. Hier mein Dank an die Kameraden Peter Hartmann, Peter Hotz und Andreas Schulz die sich sehr intensiv mit der

Innenausstattung beschäftigt haben. Am 23. Juli war es dann soweit, wir konnten unser neues TLF in Linz nach 8 stündiger Einschulung entgegen nehmen.



Auch am Abend beim sogenannten Radlwaschen war es eine Freude ca. 50 Kameraden über dem Abschnitt hinaus, unseren BFK, AFK und unseren Hr. Bürgermeister begrüßen zu dürfen. Dank der großzügigen Spenden unserer Bevölkerung konnten wir im November einen Defi für unsere Wehr anschaffen.



Wobei wir wieder Vorreiter in unserer Region sind. Die Idee kam daher, dass im Vorjahr ein Feuerwehr Medizinischer Dienst (FMD) ins Leben gerufen wurde. Wo unser Kamerad Peter Hartmann unseren Abschnitt im Bezirk und Land vertritt.

Nach so einen ereignisreichem Jahr kann man nur dankbar zurückblicken. Dass es keine größeren Verletzungen und Einsätze gab.

Ich möchte auch diese Zeilen nutzen allen Kameraden zu danken und zu beglückwün-

schen zu Ihren absolvierten Schulungen, Prüfungen und Auszeichnungen. Gratuliere sehr herzlich Kamerad Raimund Schmidhuber zur bestandenen Sprengleistungsprüfung in Silber.

Meine größten Respekt und Dank den Betreuern der Jugendgruppe für ihre intensive Zeitaufwendung und Arrangement. Möchte besonders Kamerad Franz Maurerbauer danken der ab Jänner nicht mehr als Jugendbetreuer zur Verfügung steht, für seine jahrelange Tätigkeit.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Instituten und Firmen sowie bei der Bevölkerung für Ihre großzügige Unterstützung die Sie uns entgegenbringen. Bedanke mich bei allen Blaulichtorganisationen, für die gute Zusammenarbeit. Besonderer Dank unserem Hr. Bürgermeister mit seinem Gemeinderat für Ihr Verständnis und Ihr Vertrauen das sie in die Feuerwehr setzen.

Großer Dank allen Kameraden und den vielen Frauen die uns das ganze Jahr durch unterstützen, sei es bei Veranstaltungen,

Feuerwehrhausreinigung und sonstigen Arbeiten.

Besonderer Dank gilt meinem Kommando und dem erweiterten Kommando die hervorragende Arbeit leisten, sei es in der Ausbildung oder bei den vielen Vorbereitungsarbeiten, sei es Veranstaltungen zu planen oder Ankauf eines neuen Gerätes oder Fahrzeug.

Doch wie es im Leben ist darf man sich nicht auf den Lorbeeren ausruhen und so befassen wir uns schon mit dem nächsten großen Projekt, einen Austausch unseres Kleinlöschfahrzeugs.

Mit kameradschaftlichen Grüßen, euer



HBI Gerhard Stanzinger
Kommandant der FF Pfarrkirchen



Wir gedenken aller verstorbenen Kameraden.



„Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.

Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung
in eine stille Freude.

Man trägt das vergangene Schöne
nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.“

Dietrich Bonhoeffer
Theologe

- 1992 Josef Leibezer sen.; Wilhelm Bruckbauer;
Florian Schachner
- 1994 Markus Strohmayer; Johannes Stelzer
- 1998 Ernst Grillmayr; Pater Thomas
- 2000 Rudolf Motz-Artner; Friedrich Lehner
- 2002 Franz Jungreithmair
- 2003 Johann Mayrbäurl
- 2004 Franz Waglhuber sen.; Herbert Windisch
- 2014 Bernhard Berger
- 2015 Georg Gassner



111. Vollversammlung der FF Pfarrkirchen

am 30. Jänner 2015 im Zeughaus der FF Pfarrkirchen, 19:30 Uhr

1. Begrüßung durch HBI Gerhard Stanzinger

- BGM Herbert Plaimer
- Vize-BGM Alfred Jungwirth
- BR Ettlinger Gerald
- Kol-KDT Werner Schedlberger (RK)
- AbtInsp. Johann Ottenberger
- stv. für die Ehrendienstgrade:
- EHBI Hiesmayr Robert

2. Totengedenken durch OBM Walter Zehetner

Wir gedenken aller verstorbenen Kameraden.

3. Standeskontrolle durch den Schriftführer

55 Kameraden anwesend

4. Berichte

Bericht des Kassenführers

Kassaprüfer 2015: 9.500 Euro wurden 2014 bereits in das neue TLF investiert für Ausrüstung. Dank an BGM und dem Gemeindeteam für die großartige Zusammenarbeit.

Einsicht ins Kassabuch ist jederzeit möglich.

Bericht Kassaprüfer Dutzler Manfred und Köberling Johannes: Kassa wurde geprüft, es wurde festgestellt, dass alles mit höchster Akribie und Perfektionismus geführt wird, es wurden keine Ungereimtheiten entdeckt. „Unterlagen wie ein Schweizer Uhrwerk, Perfektion in Reinkultur.“

Kassier wird einstimmig durch die VV entlastet.

Bericht des Schriftführers

Berichte werden verlesen, im Jahresbericht ersichtlich

Berichte des Gerätewartes

Bericht wird verlesen, siehe Jahresbericht. Dankt seinem Stv. Hubert und dem BGM sowie der Gemeinde. Bitte auch 2015 um Mithilfe, besonders auch beim Zeughausdienst.

Bericht des Zugskommandanten

Bl Köberling: Teilnahme an Übungen der Kameraden wird verlesen. Appelliert an die Kameraden, an mindestens 4 Übungen pro Jahr teilzunehmen (nur aktive Kameraden, betrifft nicht Reserve+Jugend). Das muss sich einrichten lassen. Laut Feuerwehrgesetz wären 16 Übungen notwendig. Die öffentliche Hand stellt uns Ausrüstung in Millionenhöhe zur Verfügung. Jeder erwartet sich professionelle Hilfe von uns, dazu ist auch die Ausbildung notwendig. Keine Arbeit ist wichtiger, als die Übung.

Einsatzmäßig ein sehr ruhiges Jahr. 8 Brandeinsätze, 67 technische Einsätze. Details im Jahresbericht ersichtlich.

Bl Hartmann: berichtet über das Übungsgeschehen. Bei jeder Übung gibt es Beobachter, die den Verlauf beobachten und am Jahresende gibt es ein Fehlermanagement. Berichte zu den Übungen sind im Jahresbericht ersichtlich.

Bericht der Jugend

Bericht von JFM Florian Winneringer verlesen, siehe Jahresbericht

3 Jugendkommando-Sitzungen. 4 JFM kommen in den Aktivstand. 2 neue JFM: Martin Fiala, Mathias Gnadlinger. Wissenstest 11 JFM mit Bravour bestanden. Dankt BGM für das Pizzaessen 2014. Bewerbungsbahn wurde bei Jugendbetreuer Franz Maurerbauer erneuert bzw. renoviert.

17 Trainings 2014. Teilnahme an 4 Bewerbungen, beim Abschnittsbewerb in Steinersdorf 2. Platz, einzige Gruppe, die in Silber fehlerfrei war.

Ausflug auf die Kartbahn nach Wels. Hydrantenüberprüfung wurde wieder durchgeführt.

Ausflug 3 Tage nach St. Oswald.

5. Angelobung

Jugend:

- Mathias Gnadlinger
- Martin Fiala



Aktivstand:

- Florian Kletzmayer
- Florian Winneringer
- Stefan Schmidhuber



Johannes Hotz wird zum neuen Kommandant der Jugendgruppe ernannt. Kassaprüfung bei der Jugendgruppe durch KDT Stanzinger; KDT stellt Jugendkommando vor.



6. Beförderungen

zum Hauptlöschmeister:

- Hubert Derflinger jun.



7. Ehrungen

Verdienstmedaille für 25-jährige Mitgliedschaft

- Dutzler Manfred
- Köberling Stefan
- Huber Markus
- Schmidhuber Raimund



Feuerwehrverdienstmedaille in Bronze des Bezirkes Steyr-Land

- Christian Maurerbaur
- Markus Hoflehner



Feuerwehrverdienstmedaille in Silber des Bezirkes Steyr-Land

- Peter Hartmann



Feuerwehrverdienstmedaille in Gold des Bezirkes Steyr-Land

- Gerhard Stanzinger



für 17-jährige Tätigkeit als KDT der FF Pfarrkirchen und als Zug-KDT des FuB-Zugs.

Jugend-Leistungsabzeichen

- Bronze: Noah Mayr
- Silber: Tobias König, Stefan Winingger, Johannes Hotz
- Gold: Stefan Schmidhuber



Verdienstmedaille für 50-jährige Mitgliedschaft

- Franz Waglhuber sen.



seitens der Gemeinde

Gemeinderat hat beschlossen, folgendem Kameraden für seinen Einsatz zu danken

Ehrenzeichen der Gemeinde Pfarrkirchen in Gold

- Johann Prieler sen.



8. Bericht des Kommandanten

siehe Jahresbericht. Stellt Zubaupläne vor. 11./12. Juli 150 Jahr-Feier der FF Pfarrkirchen/DE, wir sind Patenverein; wir machen in diesem Rahmen auch den Feuerwehrausflug, bitte um zahlreiche Teilnahme! Am 16.7. wird unser TLF ausgeliefert.

Gratuliert zum FLA-Gold Andreas Schulz und Johannes Waglhuber. Danke im Namen der Kameradschaft, dass sie sich diese Mühe gemacht und die Leistung erbracht haben.

Dankt den Jugendbetreuern und der Jugend für die super Arbeit! Dankt allen Gönnern und der Gemeinde. Auch dem AFK und dem BFK für die gute Zusammenarbeit, sowie dem Roten Kreuz und der Polizei.

9. Ansprachen

Abteilungs-KDT Werner Schedlberger

Dankt für die Einladung im Namen des RK, auch für die Zusammenarbeit. Patienten werden bei euch immer bestens versorgt. Gratuliert allen Geehrten, besonders dem Jugendkommando. Ihr macht das super!

Abteilungsinspektor PI Bad Hall, Hans Ottenberger

Herzliche Grüße von Hans Scheidleder. Die Jugend leistet super Arbeit, Jugendkommando ist eine super Einrichtung. Dankt für das ausgesprochen gute Verhältnis, wenn wir eure Hilfe brauchen, ihr seid immer da. Ihr macht das mit viel Enthusiasmus und Einsatz. Danke für die Zusammenarbeit, besonders auch von Gerhard Stanzinger und Peter Hartmann.

Abschnitts-Feuerwehr-KDT Gerald Ettlinger

Dankt für die Einladung. Entschuldigt BFK, herzliches Danke für die Zusammenarbeit und die Arbeit im Jahr 2014. Das goldene Leistungsabzeichen der Feuerwehrjugend soll besonders hervorgehoben werden, dankt dem Teilnehmer und den Betreuern. Gratuliert zur Ausbildung, es ist viel geleistet worden. Im Sybos sollen alle Tätigkeiten eingetragen werden. 2015 wird spannend bei euch – Zubau, neues TLF etc. Besonderes Jahr für OÖLFV, neue Struktur, neues Gesetz, neuer Landesfeuerwehrtag. Neue Brandbekämpfungsverordnung (Pflichtbereiche, Pflichtausrüstung, Mannschaftsstärke); neue Dienstordnung, neue FuB Struktur, neue Dienstbekleidungsverordnung.

Wünscht viele Schaffenskraft, viel Erfolg, interessante Schulungen und viel Zeit für das neue TLF.

Bürgermeister Herbert Plaimer

Es war ein erhebendes Gefühl, so viele Kameraden auszeichnen zu dürfen, vor allem weil auch Leistungen dahinterstehen. Dankt dafür und gratuliert.

Gratuliert zum gelungenen Ball, die Organisation dahinter gleicht ja schon einem Event, das ist ein Zeichen der Kameradschaft, des Zusammenhalts - er ist immer noch „atemlos“. Ist froh, dass 2014 keine großen Einsätze waren, hoffentlich auch 2015. Es waren dafür auch kuriose Einsätze dabei. Gratuliert zu Leistungsabzeichen. Wichtig ist ihm die Jugend, dankt allen, die sich so einsetzen – lädt gerne wieder zu Pizzaessen ein! Es gab auch Herausforderungen – TLF Anschaffung, Zubau – hierfür wurde viel für die Bewilligung getan. Dankt dem Bauausschuss. Dankt für gute Zusammen-



arbeit, auch mit dem Gemeinderat. Freut sich auf Partnertreffen in Pfarrkirchen/DE. FF Pfarrkirchen – worauf ich mich verlassen kann.



10. Schulungen

KDT berichtet über Sprengübung.

11. Allfälliges

Wohlschlager: FF Ball Steinersdorf - gibt es Fahrgemeinschaft.

Waglhuber: Jahresbericht liegt zur Entnahme auf. Pässe bitte zum Nachtragen der Auszeichnungen bringen.

KDT schließt die 111. Vollversammlung um 21.30 Uhr mit einem Gut Heil.

Protokoll verfasst von AW Franz Waglhuber

Chronik 2015

Das war der Feuerwehrball 2015

am 10. Jänner 2015.

Am 10. Jänner 2015 hieß es in der Pfarrkirchner Mehrzweckhalle "ATEMLOS - Rette sich, wer kann!" - der wahrscheinlich beste Feuerwehrball der Welt ;) stand am Programm!



Danke

...an unsere Dekorateurinnen (allen voran Ulli und Eva), alle Feuerwehrfrauen, Cheftechniker Gerald Gattermann, freiwilligen Helfer, Bus-Chauffeure, Spender der Tombolapreise und Torten, DJ Manu Ciao und DJ Patrick Z, der Gruppe 1 für die Mitternachtseinlage, allen Feuerwehrkameraden - Ihr wart wieder einsame spitze!

Der kostenlose Abholdienst ist wieder voll angenommen worden - über 200 (!) Personen haben diesen Service genutzt (und noch viele mehr den kostenlosen Heimbringdienst). Deshalb war bereits bei der Eröffnung durch Kommandant Gerhard Stanzinger der Ballsaal gefüllt.

Mitternachtseinlage

Die Gruppe 1 der FF Pfarrkirchen hat heuer wieder eine hausgemachte Mitternachtseinlage vorbereitet - eine Spezialausgabe des Eurovision Song Contest stand auf dem Programm!

Der Storch ist gelandet - Herzlich Willkommen Jana Lauren!

am 14. Jänner 2015.

Herzlichen Glückwunsch den frischgebackenen Eltern Sabine Holzinger und Peter Hartmann: Die kleine Jana Lauren kam am Mittwoch zur Welt. Wir wünschen euch alles Gute und viel Freude mit dem Zuwachs!



Bezirks-Feuerwehrtag 2015

am 04. März 2015.

Erstmals fand heuer ein Bezirksfeuerwehrtag statt, an dem Kommandanten, deren Stellverteter und Mitglieder des Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommandos teilnahmen und aktuelle Themen des Feuerwehrwesens diskutierten. Mit gleich drei Oberamtswaltern war auch die FF Pfarrkirchen stark vertreten: OAW Markus Huber, Peter Hartmann und Johannes Waglhuber.



Live dabei: Bernegger Fire Fighter Competition 2015

am 07. März 2015.

Zwar nicht als aktive Teilnehmer, aber als umso interessierte Zuseher besuchte eine Abordnung unserer Wehr die Bernegger Fire Fighter Competition 2015. Die Aufgabe der Übung ist die vollständige, einsatzmäßige Zerlegung eines PKW unter Zuhilfenahme aller Normausrüstungen der Feuerwehren. Alle demontierten Fahrzeugteile müssen so zerkleinert werden, dass sie durch einen handelsüblichen LKW-Reifen passen und in einer vorbereiteten Schrottmulde entsorgt werden. Zwei Feuerwehrmannschaften, die einander zugelost werden, arbeiten an einem Fahrzeug.



Am 08.09.2014 wurde dieses Übungsszenario auch bei einer gemeinsamen Übung mit der FF Bad Hall durchgeführt, wo die FF Pfarrkirchen mit einem kleinen Vorsprung Sieger wurde.

Erste FMD Ausbildung im Bezirk absolviert

am 12. März 2015.

Im Jahr 2014 wurde der FMD (Feuerwehr Medizinische Dienst) im Bezirk Steyr-Land gegründet. Am 12. März die erste Fortbildung dazu statt und der Abschnitt Bad Hall nahm mit den Feuerwehren Adlwang, Bad Hall, Pfarrkirchen und Waldneukirchen am interessanten Vortrag von Wolfgang Frühwirth, Leiter des ÖAMTC Stützpunkt Christophorus 15, teil.



Bei diesem Vortrag wurden wir über die Einsatzmöglichkeiten des Rettungshubschraubers, Anlegen im Steilhang, Taubergung und weitere Rettungsmöglichkeiten informiert. Immer wieder ist es wichtig, dass die Zusammenarbeit tadellos klappt.

Nach einer interessanten Runde fuhren wir gut geschult nach Hause, um unser Wissen an die Kameraden weitergeben zu können.

Feuerlöscherüberprüfung am 28. März

Feuerlöscher müssen alle zwei Jahre auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden. Die Feuerlöscherüberprüfung fand am Samstag, 28. März von 8 bis 12 Uhr im Feuerwehrhaus Pfarrkirchen statt. Zusätzlich gab es Beratung vom Experten und die Möglichkeit, den richtigen Umgang mit dem Löschgerät zu üben. Weiters boten wir kostenlos den Ausdruck einer Rettungskarte für euer KFZ an.

Spatenstich für den Feuerwehrhaus-Zubau

am 02. April 2015.

Da wir unsere vier Fahrzeuge schon mehrere Jahre in drei Garagenstellplätzen unterbringen müssen, hat das Kommando angesucht, einen Zubau (4. Garage) beim Feuerwehrdepot zu errichten.



Nach dem OK der Gemeinde und nachdem unser Bauausschuss die Planungsarbeiten

abgeschlossen hatte, konnten wir am 2. April die Bauarbeiten - mit einer kleinen Spatenstichfeier - offiziell beginnen.

Florianimesse & Frühschoppen

am 3. Mai 2015.

Wir luden wieder zur Mitfeier unseres Florianisonntags ein. Am So, 3. Mai um 9 Uhr fand die Florianimesse in der Pfarrkirche statt, umrahmt von der Musikkapelle Pfarrkirchen. Anschließend gab's den traditionellen Frühschoppen im Zeughaus mit zahlreichen Besuchern.

150 Jahre FF Pfarrkirchen im Rottal: Ein besonderer Ausflug

am 12. Juli 2015.

Ein einmaliges Erlebnis bot uns der diesjährige Feuerwehrausflug, der uns ins schöne Bayern zu unserer Partnerfeuerwehr in Pfarrkirchen im Rottal führte: Die Kameraden feierten ihr 150-jähriges Bestehen und gemeinsam mit unserem Bürgermeister und unserer Musikkapelle Pfarrkirchen waren wir zu diesem Fest eingeladen.



Bereits am Freitag reisten Kommandant Gerhard Stanzinger und Bürgermeister Herbert Plaimer, jeweils mit ihren Gattinnen, zum ersten Programmpunkt, einem Kabarettabend an.

Am Samstag folgen unsere Kameraden samt Begleitung sowie die Musikkapelle, die den abendlichen Festakt feierlich umrahmte. Der Höhepunkt folgte schließlich am Sonntag mit einem Festzug zum Gottesdienst, an dem rund 1.000 Teilnehmer aus 74 Vereinen teilnahmen. Unsere Feuerwehr hatte die beson-

dere Ehre, die Patenschaft für diese Veranstaltung zu übernehmen und unsere Fahnenpatin Lisa Hoflehner durfte beim Festgottesdienst die Fahne an Vorstand Walter Geisberger überreichen. Im Anschluss verbrachten wir noch eine gemütliche Mittagszeit im Festzelt, ehe wir am Nachmittag die Heimreise antraten. Dabei wurden wir von den Pfarrkirchner Kameraden mit einem Spalier verabschiedet und als Dank erhielten auch wir eine Festfahne, die wir natürlich in Ehren halten werden.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei der gesamten Feuerwehr Pfarrkirchen/Rottal für die überwältigende Gastfreundschaft und die Einladung zu eurem Jubiläum bedanken. Wir sind stolz, eure Paten- und Partnerfeuerwehr sein zu dürfen und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen!

Lisa und Max strahlten mit der Sonne um die Wette

am 18. Juli 2015.

Es war kaum zu erkennen, wer am Samstag mehr strahlte: Das Brautpaar oder die Sonne. Unser Atemschutzwart Markus Hoflehner heiratete seine Lisa in der Pfarrkirche Pfarrkirchen. Und wir durften bei diesem grandiosen Fest dabei sein.



Ein herzliche Dank dem Brautpaar für die Einladung und die feierlichen und lustigen Stunden, die wir beim Gottesdienst und am Abend mit euch verbringen durften. Die gesamte Kameradschaft wünscht euch nur das Beste für eure gemeinsame Zukunft!

Herzlich Willkommen zu Hause: Neues TLF übernommen

am 23. Juli 2015.

Am Donnerstag durften wir unser neues Tanklöschfahrzeug von der Firma Rosenbauer abholen. Gemeinsam mit unserem BFK, AFK, BGM und vielen Kameraden - auch von Nachbarfeuerwehren - & Freunden haben wir das Fahrzeug zu Hause empfangen.

Bürgermeister Herbert Plaimer überreichte im Beisein von Bezirksfeuerwehrkommandant Wolfgang Mayr offiziell den Schlüssel an Kommandant Gerhard Stanzinger. Dieser wiederum übergab beim "Radlwaschen" das Fahrzeug an unseren Gerätewart Peter Hotz.



Bei einem kleinen Imbiss gab es an diesem Sommerabend die Möglichkeit, das neue Fahrzeug ausführlich zu begutachten. Viele Freunde und Kameraden haben uns besucht und ein paar gemütliche Stunden bei uns verbracht. Vielen Dank dafür.

Danke

An dieser Stelle bedankt sich das Kommando recht herzlich bei unserem Bürgermeister und der Gemeinde Pfarrkirchen für die Unterstützung! Ein herzlicher Dank gilt aber auch unserem Gerätewart Peter Hotz, Zugs-KDT-Stv. Peter Hartmann und GrKDT Andreas Schulz die maßgeblich bei den Planungs- und Vorbereitungsarbeiten der Anschaffung mitgewirkt haben!

E-HFM Georg Gassner im 92. Lebensjahr verstorben

am 06. August 2015.

Mit großem Bedauern müssen wir von unserem Kameraden Georg Gassner Abschied nehmen: Georg, seit 1959 Mitglied unserer Wehr, verstarb am Donnerstag im 92. Lebensjahr.

Unser großes Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Familie und seinen Lieben.

Geschafft: Zeughaus-Zubau abgeschlossen

am 11. September 2015.

Nach knapp eineinhalbjähriger Vorbereitungs- und Planungszeit sowie einem halben Jahr Bauarbeiten konnten wir Mitte September den Zubau zu unserem Feuerwehrhaus fertigstellen. Mit einer kleinen Feier samt Jause bedankten wir uns bei allen Helfern und ausführenden Firmen für die großartige Unterstützung.

Da unser Feuerwehrhaus bisher nur über drei Garagen verfügte, wir jedoch vier Fahrzeuge haben, wurde die Errichtung einer weiteren Garage unumgänglich. Im April dieses Jahres konnten wir schließlich mit den Bauarbeiten und der Umsetzung beginnen - diesen waren knapp eineinhalb Jahre Vorbereitung (Planung, Behördenverhandlungen etc.) vorausgegangen. Im Zuge des Zubaus wurden auch die bestehende Fahrzeughalle sowie weitere Elemente saniert.



Durch die tatkräftige Unterstützung der eigenen Kameraden - samt Frauen, die uns immer bestens versorgt haben - sowie der ausführenden Firmen konnte das Projekt sehr schnell und professionell umgesetzt werden. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses Projekts

beitragen haben, besonders jedoch bei unserem Bauausschuss - Hubert Derflinger, Klaus Kühberger, Erich Lattner - sowie Gerätewart Peter Hotz und Jan Ahorner. Einen Sonderapplaus haben sich unsere "Oldies" Robert Hiesmayr sen. und Karl Filzmoser verdient, die beim Rohbau nahezu jeden Tag mitgearbeitet haben.

Mit einer kleinen Abschlussfeier bedankten wir uns am 11. September bei allen Helfern und konnten an diesem Tag somit den Zubau für fertiggestellt erklären.

Grundlehrgang erfolgreich absolviert

am 19. September 2015.

Gratulation unseren zwei neuen aktiven Mitgliedern im aktiven Feuerwehrdienst: Florian Kletzmayer und Florian Waininger haben den Grundlehrgang in Dietach erfolgreich absolviert!



Willkommen, Josef Georg!

am 02. Oktober 2015.

Herzliche Gratulation unserem Kameraden Franz Kaip und seiner Maria zur Geburt des kleinen Josef Georg! Wir wünschen euch für die gemeinsame Zukunft nur das Beste, viel Glück und Gesundheit!



Vorreiter: Pfarrkirchen als erste FF im Abschnitt mit eigenem Defibrillator

am 16. November 2015.

Mit großer Freude durften wir am 16. November unseren Defibrillator ('Defi') vom Roten Kreuz in Empfang nehmen. Das Kommando der FF Pfarrkirchen hat sich zum Ankauf dieses Gerätes entschlossen, dass im wahrsten Sinne des Wortes Leben retten kann.



Neben der FF Kleinreifling und FF Maria Neustift sind wir nun die dritte Feuerwehr im Bezirk Steyr-Land und die erste im Abschnitt Bad Hall, die mit diesem Lebensretter ausgestattet ist.

Ein Defibrillator wirkt mittels Abgabe eines kurzen elektrischen Stromimpulses einer ev. Herzrhythmusstörung entgegen, mit dem Ziel, das flimmernde Herz wieder in den richtigen Rhythmus zu bringen.

Hallo Emily - schön, dass du da bist!

am 28. November 2015.

Die FF Pfarrkirchen freut sich schon wieder über Nachwuchs: Herzlichen Glückwunsch Doris und Dietmar Lattner zur Geburt der kleinen Emily! Wir wünschen euch alles erdenklich Gute!



Servus, Florian!

am 06. Dezember 2015.

Drei Monate - 3x Nachwuchs in der FF Pfarrkirchen. Nach dem Oktober- und November-Baby dürfen wir uns auch im Dezember über einen neuen Erdenbürger freuen: Wir gratulieren Maria und Herbert Hiesmayr-Dorfer recht herzlich zum Florian! Alles Gute wünschen wir euch!

*Chronik verfasst von AW Franz Waglhuber*

Mannschaftsstatistik

per 31.12.2015	Mann	Ø Alter
Aktiv	76	37,43
Reserve	17	75,90
Jugend	14	13,07
SUMME	107	



Danke für euren Einsatz

Nachstehend die 25 aktivsten Kameraden des Jahres 2015. Sie haben die meisten Stunden für die Feuerwehr geleistet.

Hartmann Peter	Weinberger Roman	Kühberger Klaus	Sageder Fabian
Hotz Peter	Waglhuber Franz	Winninger Stephan	Köberling Stefan
Stanzinger Gerhard	Hoflehner Markus	Ahorner Jan	Lattner Dietmar
Waglhuber Johannes	Maurerbaur Christian	Derflinger Hubert	Hotz Johannes
Gubesch Hans-Günter	Maurerbaur Franz	Bresenhuber Christ.	
Huber Markus	Zehetner Walter	Raab Thomas	
Schulz Andreas	Winninger Florian	Prieler Johann jun.	

Die drei „fleißigsten“ haben jeder über 210 Stunden geleistet: DANKE!

Mitgliederstand per 31.12.

in Klammer sind die Dienstjahre angeführt.

Ahorner Jan (5)	Hiesmayr-D. Herb. (21)	Lattner Dietmar (3)	Platzer Alois (60)
Breinesberger Josef (53)	Hoflehner Markus (18)	Lattner Erich (17)	Prieler Johann (45)
Breinesberger Wilh. (39)	Hotz Christian (9)	Leibezeder Josef (41)	Prieler Johann (16)
Bresenhuber Christ. (16)	Hotz Helmut (32)	Lungenschm. Stefan (6)	Raab Thomas (17)
Bresenhuber Marcel (4)	Hotz Johannes (5)	Maurerbaur Christ. (29)	Rosenberger Andr. (38)
Derflinger Hubert (54)	Hotz Peter (16)	Maurerbaur Franz (25)	Sageder Fabian (3)
Derflinger Hubert (31)	Huber Andreas (25)	Maurerbaur Johann (57)	Schachner Franz (60)
Dutzler Manfred (27)	Huber Manfred (24)	Maurerbaur Josef (37)	Schachner Franz (39)
Eder Franz (20)	Huber Markus (27)	Maurerbaur Josef (60)	Schedlberger Dom. (9)
Eiber Martin (11)	Huber Pater Robert (6)	Mayr Noah (2)	Schmidhuber Raim. (28)
Federer Daniel (5)	Huemer Stefan (17)	Mayrbäurl Jürgen (24)	Schmidhuber Stefan (7)
Fiala Martin (2)	Hummer P Wilhelm (14)	Mayrbäurl Walter (48)	Schröttenhamer Ma. (3)
Filzmoser Karl (50)	Infanger Reinhard (26)	Mitterbauer Christ. (28)	Schulz Andreas (15)
Fischereder Alfred (39)	Jenzer Andreas (20)	Mitterbauer Karl (49)	Stanzinger Gerhard (37)
Fischereder Florian (19)	Jenzer Andreas (31)	Mitterbauer Stefan (34)	Waglhuber Franz s (51)
Frank Simon (3)	Jenzer Christian (31)	Neudecker Christ. (21)	Waglhuber Franz j (21)
Gegenhuber Robert (33)	Jenzer Philipp (5)	Neudecker Felix (4)	Waglhuber Joh. (18)
Gnadlinger Franz (33)	Kaip Franz (23)	Neudecker Herm. (32)	Weinberger Roman (14)
Gnadlinger Mathias (1)	Kapfer Walter (21)	Neudecker Robert (31)	Windisch Franz (55)
Grolmusz Johannes (19)	Kecler Robert (39)	Neudecker Stefan (24)	Windisch Thomas (34)
Gubesch H.-Günter (7)	Kletzmayer Florian (4)	Nöbauer Stefan (12)	Winkler Alois (21)
Hartmann Peter (23)	Köberling Johannes (14)	Obereder Fabian (13)	Winninger Florian (5)
Heneckl Daniel (9)	Köberling Stefan (27)	Perschel Christian (16)	Winninger Stephan (6)
Heneckl Michael (7)	Kögler Siegfried (34)	Pfeiffer Paul (31)	Wolf Gerald (13)
Hiesmayr Günter (30)	König Tobias (6)	Pichler Hans (50)	Wolschlager Edua. (18)
Hiesmayr Heinrich (27)	Kraus Franz (39)	Pichler Johann (58)	Zehetner Walter (32)
Hiesmayr Robert (50)	Kühberger Klaus (7)	Plass Ignaz (63)	

Leistungen (ohne Einsätze)

Vorlage	Anzahl	Anzahl Nebenveranstaltung	Dauer (h)	Teilnehmer entsch./unentsch.	Teilnehmer anwesend	Teilnehmerstunden
Fachbereich: Feuerwehrausbildung Aktive						
Bewerbsvorbereitung FLA	2	1	4.50	0/0	7	14,50
Bewerbsvorbereitung THL	1	0	1.50	0/0	6	8,00
Grundausbildung	1	1	2.25	0/0	5	11,25
Schulung	11	3	20.17	0/0	101	186,92
sonstige Ausbildung	2	1	11.00	0/0	4	31,00
Übungen	23	10	40.00	0/0	310	526,00
Vorbeugender Brandschutz	1	0	8.50	0/0	2	17,00
Zwischensumme: Feuerwehrausbildung Aktive	41	16	87,92	0/0	435	794,67
Fachbereich: Feuerwehrjugend						
Allgemeine Jugendarbeit	5	1	15.00	0/0	25	54,00
Bewerbsvorbereitung FjLA	11	1	28.50	0/0	89	201,50
Bewerbsvorbereitung FjWtLA	4	2	11.50	0/0	31	94,00
Erprobungen	1	0	2.00	0/0	14	28,00
Friedenslichtaktion	1	1	4.00	0/0	6	24,00
Zwischensumme: Feuerwehrjugend	22	5	61,00	0/0	165	401,50
Fachbereich: Leistungsbewerbe						
Abschnitts-Bewerb	2	2	7.00	0/0	16	52,00
Wissenstest	1	1	5.00	0/0	8	40,00
Zwischensumme: Leistungsbewerbe	3	3	12,00	0/0	24	92,00
Fachbereich: Sonstiges						
	1	0	3.00	0/0	1	3,00
Ausrückung	1	0	11.00	0/0	13	143,00
Feuerwehrausflug	1	0	2.00	0/0	35	70,00
Feuerwehrfest/ball	21	1	64.50	0/0	428	1.458,50
Haussammlung	4	0	7.00	0/0	16	22,00
Kirchenausrückung	3	0	4.50	0/0	44	80,50
sonstige Veranstaltungen	21	1	46.92	0/0	343	606,46
Sport	1	0	4.50	0/0	15	67,50
Zwischensumme: Sonstiges	53	2	143,42	0/0	895	2.450,96
Fachbereich: Verwaltung						
Dienstbesprechung	21	2	41.42	0/2	164	280,02
Versammlungen	1	0	2.00	0/0	60	120,00
Zwischensumme: Verwaltung	22	2	43,42	0/2	224	400,02
Fachbereich: Wartung, Arbeit						
Arbeitstag	14	0	14.75	0/0	54	58,75
Zwischensumme: Wartung, Arbeit	14	0	14,75	0/0	54	58,75
Summe	155	28	362,51	0/2	1797	4.197,90

Mannschaftsstatistik und Auswertung von AW Franz Waglhuber

Homepage www.ff-pfarrkirchen.at

2015 verzeichneten wir auf unserer Homepage insgesamt **14.817 Besucher**, das sind rund 40/Tag. Insgesamt wurden die **Berichte 40.317-mal aufgerufen**. Durchschnittlich bleibt ein Besucher rund **zwei Minuten** auf der Seite und liest knapp drei Berichte.

Es ist deutlich erkennbar, dass bei Einsätzen die Zugriffszahlen sprunghaft ansteigen, und das innerhalb von wenigen Minuten nach der Alarmierung. Am meisten angesehen wurden neben den **Fahrzeug-Seiten** (LFB, TLF, KLF und KDO) die **Einsatzberichte** (1.820x) sowie Berichte über den **Feuerwehrball 2015** (1.148x).

Einsätze, Übungen und Ausbildung

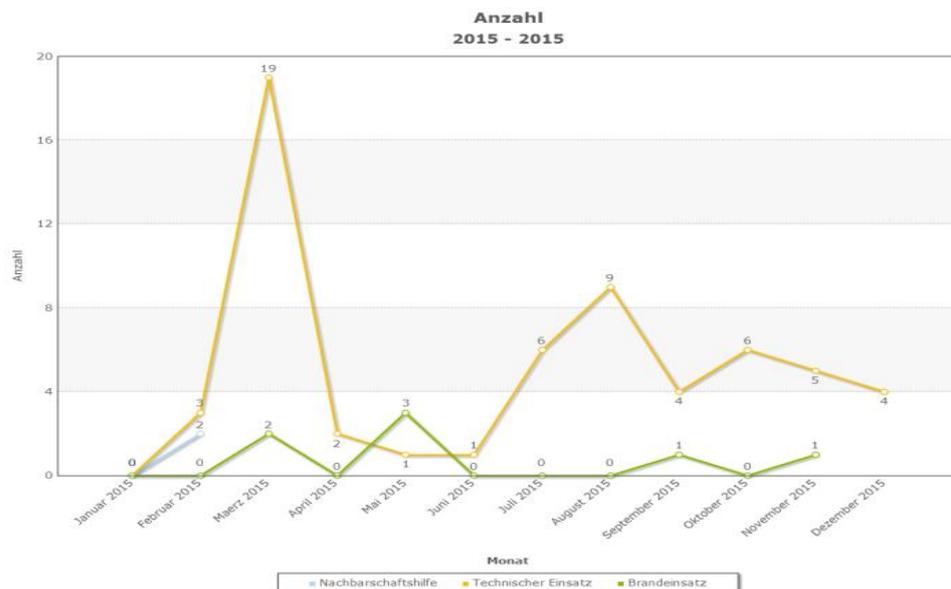
Einsatzübersicht	Anzahl	Dauer [h]	Personal	Personal [h]
Brand	7	18	50	111
Technisch	62	68	195	224
SUMME	69	87	245	335

Kategorie	Anzahl	Personal
Arbeiten nach Elementareignissen	1	1
Aufräumarbeiten nach Unfall	4	4
Berge-, Hebe-, und Transportleistung	2	1
Binden u. Auffangen von Flüssigkeiten	2	1
Brand	7	50
Entfernen von Gefahren (Äste, Schnee, Felsen)	2	2
Entfernung von Insekten, Reptilien	12	7
Lotsendienst	8	14
Pumparbeit	2	5
Straßen-, Kanalreinigung	5	7
Tierrettung	1	1
Wassertransport	23	27

Ruhiges Einsatzjahr 2015

Im Jahr 2015 wurden von den Pfarrkirchner Feuerwehrmännern 334,75 Einsatzstunden geleistet. Insgesamt waren 60 Technische Einsätze, 2 Technische Hilfeleistungen sowie 7 Brandeinsätze zu bewerkstelligen. Vor allem der Sturm Niklas im März, sowie zahlreiche zu Bergende KFZ beschäftigten uns.

BI Stefan Köberling



Ausbildung

#	Übungsthema/ -art
11	Monatsübungen
2	Abschnittsübungen
1	Übung im Kindergarten
5	TLF Einschulungen
6	Fahrfunk-Übungen
1	GRKDT Besprechung
1	Übung bei Fa. AGRU
1	RAG Übung
1	Atemschutzträger-Übung in Waldneukirchen
1	Samstagübung Schneidetechniken
1	Samstagübung Gerätepass
1	Schulung THL Techniken bei BMW Steyr
1	Ready4Fire Wärmegewöhnungsanlage
1	Fachvortrag "Spurenschonender Feuerwehreinsatz"
1	Hubrettungsgeräteschulung in Sierning

Lehrgänge

Teilnehmer	Lehrgang
Florian Kletzmayr	Grundlehrgang
Florian Winninger	Grundlehrgang
Hans-Günter Gubesch	Gruppenkommandantenlehrgang
Gerhard Stanzinger	Kommandanten-Weiterbildungslehrgang
Roman Weinberger	Technischer Lehrgang I
Peter Hartmann	Lehrgang für Ausbildungsplanerstellung
Peter Hartmann	Lehrgang feuerpolizeiliche Überprüfung
Johannes Köberling	Ausbildung zum Feuerwehrersthelfer
Florian Kletzmayr	Maschinen-Grundausbildung
Florian Winninger	Maschinen-Grundausbildung
Christian Hotz	Verkehrsregler-Ausbildung
Stefan Lungenschmied	Verkehrsregler-Ausbildung
Josef Maurerbaur	Verkehrsregler-Ausbildung
Ing. Hermann Neudecker	Verkehrsregler-Ausbildung
Johann Prieler	Verkehrsregler-Ausbildung
Peter Hartmann	Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer
Stefan Huemer	Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer
Peter Hartmann	Hersteller Weiterbildung – Weber Hydraulik
Peter Hotz	Hersteller Weiterbildung – Weber Hydraulik

Leistungsabzeichen

	Name
SprLA Silber	Raimund Schmidhuber

Schulungen

Thema

Fachvortrag Spurenschonender Feuerwehreinsatz
 Hubrettungsgeräteschulung in Sierning
 FMD Fortbildung in Garsten
 Schulung Energie AG
 BMA Schulung
 Fachvortrag Spurenschonender Feuerwehreinsatz
 Hubrettungsgeräteschulung in Sierning

Kategorie

Stunden

Monats + Fahrfunkübungen	526 Std.
Vorbereitung Grundlehrgang	50 Std.
Vorbereitung Monatsübungen	20 Std.

Für die Teilnahmen an den Übungen 2015 möchte ich mich besonders bedanken da ja auch noch der Zubau viel Zeit in Anspruch genommen hat.

Mit der Einführung des **Geräte Passes** sollte jeder sehen, welches Gerät ihm noch in der Ausbildung fehlt. Es soll eine Kontrolle sein, jedes Gerät innerhalb von einem Jahr mind. einmal beübt zu haben, um dem Fehlerteufel keine Chance zu lassen.

Verfasst von BI Stefan Köberling (Zugs-KDT) und BI Peter Hartmann (Zugs-KDT-Stv.)

Übungs-Chronik 2015

Frühjahrsübung in Bad Hall

am 07. April 2015.



Die Frühjahrsübung des Abschnitts Bad Hall wurde heuer von der Feuerwehr Bad Hall geplant und durchgeführt. Ein derzeit ungenutztes und in Umbau befindliches Kurheim

wurde zu diesem Zweck von prominente Oberösterreich zur Verfügung gestellt.

Übungsschwerpunkt war die Rettung von Personen mittels Atemschutztrupps aus dem Gebäude.

Weber Rescue Day - THL am Puls der Zeit

am 11. April 2015.

Zugskommandant-Stv. Peter Hartmann und Gerätewart Peter Hotz haben beim Weber Rescue Day in Losenstein teilgenommen. Ziel war es dabei, neue und innovative Techniken für die technische Hilfeleistung (THL) zu erlernen, die dann in der eigenen Feuerwehr weitergegeben werden.

Fahrzeuge entwickeln sich in Punkto Sicherheit und Stabilität ständig weiter, damit wachsen jedoch auch für uns Feuerwehren die Herausforderungen bei Verkehrsunfällen: es wird immer schwieriger, Menschen aus verunfallten Fahrzeugen zu befreien. Beim Weber Resuce Day wurden interessante und neue Zugänge gezeigt, wie bei solchen Unfällen zu arbeiten ist, um möglichst rasch und effektiv helfen zu können.



Schaumparty bei der Kindergartenübung

am 26. Juni 2015.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir heuer wieder die jährliche Übung im Kindergarten durchführen. Die kleinen hatten sichtlich Freude und zeigten großes Interesse an der Feuerwehr, aber den größten Spaß bereitete natürlich wieder das "Bad" im Schaumteppich.



Herzlicher Dank den Pädagoginnen des Kindergarten Pfarrkirchen für die gute Zusammenarbeit!

RAG Übung in Kremsmünster

am 25. September 2015.

Am 25. September fand wieder die große RAG-Übung am Gelände der Öltanks in Kremsmünster statt. Gemäß Alarmplan nahmen wir mit dem LFB-A1 an der Übung teil.

Beim Eintreffen am Übungsort wurde ein Atemschutztrupp gestellt, dieser wurde zur Brandbekämpfung bei den Öltanks eingesetzt.



Monatsübung: Menschenrettung

am 28. September 2015.

Die Monatsübung Ende September stand unter dem Motto: Menschenrettung. Beim ersten Szenario musste eine verunfallte Person unter einem Baum befreit werden, des weiteren war noch ein Baustellenunfall zu meistern. Übungsannahme war zuerst, dass eine Person unter einem Baum eingeklemmt war. Die schwer zugängliche Stelle im Wald erschwerte die Rettung der Person. Mittels Anheben des Baumstammes konnte der Verletzte befreit werden.



Beim nächsten Szenario war eine Person auf einer Baustelle abgestürzt, wobei diese im Schulterbereich von einer 20mm dicken Metallstange aufgespießt wurde. Die Schwierigkeit lag hier darin, dass die Stange unter der Person abgetrennt werden musste, da ein "herausziehen" der Stange zu einem massiven Blutverlust führen würde.

Auszug aus den Übungen, nicht für kleinere Übungen wurde teilw. kein Bericht verfasst.

Verfasst von AW Franz Waglhuber

Einsatz-Chronik 2015

Verkehrsunfall in Ehrnsdorf

am 06. Februar 2015.

Wartberg/Ehrnsdorf. Auf der Landesstraße Richtung Wartberg an der Kreams kam eine Lenkerin mit ihrem KFZ aus unbekannter Ursache von der Straße ab und im angrenzenden Feld zu liegen.

Beim Eintreffen unserer Feuerwehr befand sich die Lenkerin nicht mehr im Fahrzeug, sie wurde bereits von den Kameraden der FF Ehrnsdorf betreut, bis das Rote Kreuz Kirchdorf eintraf. Die Lenkerin wurde unbestimmten Grades verletzt.



Der Einsatz von unserer Feuerwehr und dem hydraulischem Bergegerät wurde nicht benötigt. Wir konnten nach Absprache mit dem zuständigen Einsatzleiter gleich wieder einrücken.

Verkehrsunfall in Möderndorf (Höhe Hagerkreuzung)

am 08. Februar 2015.



Möderndorf. Zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person wurden wir gemeinsam mit der FF Bad Hall am Sonntagmorgen

alarmiert. Bei unserem Eintreffen war der Lenker jedoch bereits selbstständig und unverletzt aus dem im Straßengraben liegenden Fahrzeug gestiegen. Auch das alarmierte Rote Kreuz konnte somit glücklicherweise rasch wieder einrücken und die FF Bad Hall wurde nicht für den Einsatz benötigt.

Da das Fahrzeug in einer langgezogenen Linkskurve unmittelbar neben der Fahrbahn zu stehen kam, zogen wir dieses aus dem Bereich, damit für den weiteren Verkehr keine Gefahr bestehen kann.

Verkehrsunfall auf der B122 in Bad Hall Richtung Sierning

am 19. Februar 2015.

Bad Hall. Gemeinsam mit der Feuerwehr Bad Hall wurden wir am Donnerstagnachmittag zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Kurz vor dem Breunesbergerberg in Bad Hall sind zwei Fahrzeuge frontal kollidiert.

Ein Großaufgebot von drei Rettungswägen (SEW) und dem Notarzteinsetzfahrzeug (NEF) war rasch an der Unfallstelle. Nach der Lageerkundung durch die FF Bad Hall wurde festgestellt, dass keine weiteren Personen mehr im Fahrzeug eingeklemmt waren. Beim Unfall wurde eine Person schwer und zwei weitere Personen unbestimmten Grades verletzt.

Mit unserem Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung übernahmen wir die Absperrung der Bundesstraße, das Tanklöschfahrzeug konnte nach kurzer Anfahrt wieder einrücken.

Sturmeinsätze durch den Orkan Niklas

am 31. März 2015.

Pfarrkirchen. Der Orkan Niklas hat auch in Pfarrkirchen Schäden angerichtet. Am Dienstag den 31.03. mussten wir zu mehreren technischen Einsätzen ausrücken. In Möderndorf drohte ein Baum auf die Landesstraße zu fallen und in Mühlgrub fiel ein Baum in eine Stromleitung. Nachdem der Strom von einem

Energie AG Techniker ausgeschaltet wurde, konnte der Baum rasch entfernt werden.



Brandverdacht in einer Waschküche

am 02. Mai 2015.

FEYREGG. Ein Hausbesitzer alarmierte uns am Samstag kurz vor Mittag zu einem Brandverdacht: In der Waschküche gab es eine starke Rauchentwicklung. Ein Atemschutztrupp rückte in den Raum vor und konnte rasch Entwarnung geben. Eine Kartonschachtel hatte sich entzündet, glücklicherweise brannte sie aber (noch) nicht richtig und somit konnte sich der Brand noch nicht auf weitere Gegenstände und Möbel ausbreiten.

Die glosende Schachtel wurde vom AS-Trupp ins Freie gebracht, zudem wurde das Fenster zur weiteren Belüftung geöffnet.

Laternenbrand am Friedhof

am 07. Mai 2015.



Pfarrkirchen. Zu einem äußerst ungewöhnlichen "Einsatz" wurden wir am Donnerstagabend gerufen: Eine Passantin bemerkte eine schmale schwarze Rauchsäule aus dem Friedhof aufsteigen und informierte die Feuerwehrkameraden: Eine Grablaterne war in Brand geraten.

Da gerade einige Kameraden mit Wartungsarbeiten im Feuerwehrhaus beschäftigt waren, rückten diese aus um den Brand mittels Gießkanne abzulöschen.

Brandmeldealarm Fa. Lattner

am 28. Mai 2015.

Aufgrund einer Rauchentwicklung bei Schleifarbeiten wurden wir zu einem Brandmeldealarm alarmiert. Nach einer kurzen Kontrolle konnten wir wieder einrücken.

Auto überschlug sich: Verkehrsunfall in Möderndorf

am 02. September 2015.

Möderndorf. Heute wurden wir kurz nach Mittag zu einem Verkehrsunfall in Möderndorf alarmiert. Ein PKW kam kurz vor Höhe Einfahrt Tenniscenter Moser von der Straße ab und blieb auf dem Dach in einem Feld liegen. Die Lenkerin konnte sich mit Hilfe zweier Augenzeugen aus dem Fahrzeug befreien.



Wir sicherten die Unfallstelle ab und stellten das Fahrzeug wieder auf die Räder.

Aufräumarbeiten nach VU in Feyregg

am 19. September 2015.

FEYREGG. Auf der Kreuzung zur Gürtlbauerstraße kam es zum Unfall zwischen 2 PKW. Wir sicherten ab und reinigten die Straße nachdem die Abschleppunternehmen Koman und ÖAMTC den Abtransport der verunfallten Fahrzeuge durchführten. Nach einer Stunde konnten wir den Verkehrsweg wieder freigeben!

Auszug aus den Einsätzen, für kleinere Einsätze wurde teilw. kein Bericht verfasst.

Verfasst von AW Franz Waglhuber

Gerätewart / Ausrüstung

Ich möchte mich für die Zusammenarbeit im Jahr 2015 bei allen Kameraden recht herzlich bedanken.

Besonders bedanke ich mich auch bei den Feuerwehrdamen, die uns beim Ball, Früh-schoppen und beim Zubau tatkräftig unterstützt haben.

Weiters bedanke ich mich bei meinem Stellvertreter Hubert Derflinger und auch bei der Gemeinde, besonders bei Bürgermeister Herbert Plaimer, der immer ein offenes Ohr für uns hat.

Das ganze Jahr war von 2 großen Themen geprägt, TLF-A 2000 und FF Haus Zubau.

TLF-A 2000:

Am 19. Jänner 2015 fuhren wir nach Steyr ins MAN Werk wo unser LKW zusammengebaut wurde und wo wir eine Werksbesichtigung machten und bei der „Hochzeit“ (Anm. Führerhaus & Fahrgestell werden zusammengebaut) unseres LKW's dabei sein durften.



Danach fanden einige interne Rohbausprechungen statt und am 13. Mai 2015 fand die endgültige Rohbaubesprechung bei der Fa. Rosenbauer in Leonding statt, wo das ganze Fahrzeug durchbesprochen wurde wo welches Gerät, vom Strahlrohr bis zum Hochleistungslüfter, gehalten werden soll.

Am 23. Juli 2015 war es dann soweit und wir machten uns auf den Weg zur Fa. Rosenbauer um unser neues TLF abzuholen. Nach einer

mehrständigen Einschulung fuhren wir Richtung Pfarrkirchen, wo wir beim FF Haus schon von einigen Kameraden spannend erwartet wurden. Am Abend gab es dann ein „Radl waschen“ wo sich auch unser Bürgermeister und Bezirksfeuerwehrkommandat die Zeit nahmen um vorbeizuschauen. Danach fanden zahlreiche Einschulungen statt die auch sehr gut besucht wurden.



Den alten TLF hat eine polnische Feuerwehr gekauft, die ihn Mitte August abholten und per Achse nach Hause fuhren. Mit ihm waren wir 25.044 km (fast) unfallfrei unterwegs!

FF Haus Zubau:

Am 07. April 2015 war Baubeginn.



Die Arbeiten schritten zügig voran, dabei gilt ein herzlicher Dank auch von meiner Seite an den Bauausschuss und an alle Kameraden die bei der Baustelle tatkräftig mitgeholfen haben. Am 11. September 2015 fand die Abschlussfeier für alle Mitarbeiter der Baufirmen sowie Nachbarn und Kameraden die mitgeholfen haben statt, wo auch der ganze Zubau fertiggestellt war.



Ein besonderer Dank gilt Jan Ahorner, der mich besonders während der Bauphase, und auch das ganze Jahr über laufend tatkräftig unterstützt hat.



Größere Schäden an Fahrzeugen oder Gerätschaften blieben heuer zum Glück aus.

Abschließend noch Danke, den Kameraden, die mich dieses Jahr beim Zeughausdienst unterstützt haben und auch gleich wieder mit der Bitte für das Jahr 2016!

Die Fahrzeuge und Gerätschaften wurden den Vorschriften entsprechend gewartet.

Fahrzeuge und Geräte		Betriebsleistung	Kraftstoff	
Pumpe 1 (LFB-A1)		480 km	122 l	Diesel
Pumpe 2 (KLF)		221 km	111 l	Benzin
Tank (TLF-A) ALT		295 km	136 l	Diesel
Tank (TLF-A) NEU		1.301 km	455 l	Diesel
Kommando (KDO)		6.542 km	647 l	Diesel
GESAMT		8.839 km	1.471 l	
Pumpe FOX I	im KLF	2,6 h		
Pumpe FOX III	im LFB-A1	1,8 h		
HL-Lüfter	im TLF-A	2,5 h		
Stromerzeug. Bosch	im TLF-A alt	0,5 h		
Stromerzeug. RS14	im TLF-A neu	1,3 h		
Stromerzeug. RS14	im LFB-A1	0,9 h		
Spreizer/Schere	im LFB-A1	2,1 h		

Verfasst von AW Peter Hotz (Gerätewart)

Atemschutz

Ein Trupp unserer Atemschutzträger (Winkler Alois, Lattner Dietmar, Huemer Stefan) absolvierten im April eine besondere Atemschutz-Ausbildung in Amstetten. Der **ready4fire Verein** bietet Schulungen im Bereich Atemschutz und die Möglichkeit in einer Wärmegewöhnungsanlage zu trainieren. Nach einer theoretischen Schulung zum Thema "Brandstehung und Brandbekämpfung" ging es für die Teilnehmer weiter zum ready4fire Trainingsgelände. Dort mussten wir unter Aufsicht eines Trainers verschiedene Aufgaben erledigen. Im Anschluss gab es ein Hohlstrahlrohrtraining und Schulungen zum Thema "Zugang zum Brandobjekt" und "Rauchgasabkühlung und richtige Löschtaktik". Zum Abschluss ging es noch mal in den Brandcontainer zur Personensuche und Brandbekämpfung. Hier konnte das gesammelte Wissen von unserem AS-Trupp einsatznahe eingesetzt werden.



Die **Frühjahrsübung** des Abschnitts Bad Hall wurde am 7. April von der Feuerwehr Bad Hall geplant und durchgeführt. Ein im Umbau befindliches Kurheim wurde zu diesem Zweck von Pro-Mente Oberösterreich zur Verfügung gestellt. Übungsschwerpunkt war die Rettung von Personen mittels Atemschutztrupps aus dem Gebäude.

Ein Hausbesitzer alarmierte uns am 2. Mai kurz vor Mittag nach **Feyregg zu einem Brand** in der Waschküche mit starker Rauchentwicklung. Ein Atemschutztrupp rückte in den Raum vor und konnte rasch Entwarnung

geben. Eine Kartonage hatte sich entzündet, die glücklicherweise noch nicht richtig brannte und somit konnte sich der Brand nicht auf weitere Gegenstände und Möbel ausbreiten. Die brennende Kartonage wurde vom AS-Trupp ins Freie gebracht, zudem wurde das Fenster zur weiteren Belüftung geöffnet.

Wie jedes Jahr fand auch heuer kurz vor den Ferien die **Kindergartenübung** statt. Die Kinder hatten großes Interesse an der Feuerwehr und den Atemschutzgeräten. Zum Abschluss gab es noch einen Schaumteppich.

Bei der **Monatsübung im August** könnten wir zum ersten Mal mit unserem neuen Tanklöschfahrzeug üben. Dabei ging es um einen Innenangriff mit HD-Rohr durchzuführen. Zur Wasserversorgung wurde Pupe 2 herangezogen.

Im Oktober wurden wir von der Feuerwehr eingeladen. Wir nahmen mit einem Trupp teil. Zu Beginn gab es eine theoretische Schulung und danach ging es für uns ins brennende Haus. Dort mussten wir eine verletzte Person bergen und einen Brand im Keller löschen. Diese Übung zeigte uns, wie wichtig es ist, unter realen Bedingungen üben zu können.



Ich bedanke mich auch in diesem Jahr wieder bei allen Kameraden für eure tatkräftige Unterstützung und appelliere an alle, an Schulungen teilzunehmen um ein schlagkräftige Atemschutzmannschaft zu haben.

Atenschutz-Übersicht

Datum	Grund	Trupp
04.04.2015	Ready4Fire	Winkler, Lattner D., Huemer
07.04.2015	Frühjahrsübung	Hartmann, Köberling St.,
06.05.2015	Brand Feyregg	Waglhuber F., Huemer, Pfeiffer
26.05.2015	Monatsübung	Lungenschmied
26.06.2015	Kindergartenübung	Raab, Lattner E., Huemer
29.06.2015	Monatsübung	Huber M., Köberling St., Hoflehner
31.08.2015	Monatsübung	Huemer, Köberling St., Köberling J.
07.09.2015	Fahrfunkübung AS	Hoflehner, Huber M., Zehetner
03.10.2015	AS Heißübung	Hoflehner, Schulz, Pfeiffer
05.10.2015	Herbstübung	Pfeiffer, Schulz, Waglhuber

Verfasst von Markus Hoflehner (Atenschutzwart)

Lotsen- und Nachrichtendienst

Lotsendienste Veranstaltungen

Datum	Ereignis	Mann	Stunden
03.02.15	Blasentag	3	4,5 h
20.03.15	Lotsendienst Full Speed Party	5	24 h
21.03.15	Lotsendienst Full Speed Party	6	30 h
03.05.15	Florianimesse	2	1 h
16.05.15	Erstkommunion	2	2 h
30.05.15	Firmung	2	1,2 h
16.06.15	Fronleichnam	2	2 h
14.08.15	Kräutermesse	2	1 h
29.08.15	Flohmarkt	3	6 h
20.09.15	Erntedankfest	2	1 h
01.11.15	Allerheiligen	3	1,5 h
02.11.15	Allerseelen	2	0,5 h



Hier sind nur die Veranstaltungen angeführt. Lotsendienste für Einsätze sind nicht separat ausgewiesen. Herzlichen Dank den zahlreichen fleißigen Helfern!

Funkwesen

Übungen

Datum	Ereignis	Mann	Stunden
07.04.2015	Frühjahrsübung Bad Hall	13	26 h
04.05.2015	Funkübung Pfarrkirchen	18	27 h
01.06.2015	Funkübung Rohr (Karte)	8	12 h
06.07.2015	Funkübung St. Nikola	7	8,75 h
03.08.2015	Funkübung Steinersdorf (Relaisleitung)	10	20 h
07.09.2015	Funkübung Waldneukirchen (Atemschutz)	11	22 h
05.10.2015	Herbstübung in Adlwang	13	19,5 h
03.11.2015	Funkübung in Bad Hall	8	8 h

Die Fleißigen

Übungen	Mann
8 Teilnahmen	Andreas Jenzer
6 Teilnahmen	Markus Hoflehner, Peter Hotz, Gerhard Stanzinger, Johannes Waglhuber
5 Teilnahmen	Andreas Schulz und Herbert Hiesmayr-Dorfer

Vielen Dank für die Unterstützung bei den Funkübungen, Proberufen und anderen Tätigkeiten. Ein besonderer Dank gilt unserer Jugendgruppe für die alljährliche Überprüfung der Hydranten im gesamten Gemeindegebiet!

***Bericht verfasst von E-BI Karl Mitterbauer (Zeremonienmeister)
und BI Johannes Waglhuber (Lotsenkommandant)***

Jugendgruppe Pfarrkirchen

Aus der Jugendgruppe

Pizzaessen

am 24. April 2015.

Am 24. April lud uns Bürgermeister Herbert Plaimer zum Pizzaessen ins Castello ein. Es hat allen sehr geschmeckt und wir bedanken uns beim Bürgermeister herzlich für die Einladung.

Jugend absolviert Wissenstest mit Bravour

am 07. März 2015.



Bravo Burschen! Wir gratulieren fünf Kameraden der Jugendgruppe zum bestandenen Wissenstest in Gaflenz! Gemeinsam mit den Jugendbetreuern haben sie sich gewissenhaft darauf vorbereitet und somit alles bestens bestanden. Zwei Kameraden errangen das WT-Leistungsabzeichen in Bronze, drei sogar die höchste Stufe in Gold.

BRONZE:

Martin FIALA Mathias GNADLINGER

GOLD

Johannes HOTZ, Tobias KÖNIG, Stephan WINNINGER

Ein herzlicher Dank an dieser Stelle auch an die Jugendbetreuer Franz Maurerbauer und Günter Gubesch für die Vorbereitung!

Jugend beim Abschnittsbewerb in St. Nikola erfolgreich

am 16. Mai 2015.

Den sensationellen 2. Platz (Silber) eroberten unsere Burschen beim Abschnittsbewerb in

St. Nikola! Zusammen mit dem 6. Platz in Bronze reichte es auch in der Kombination zum 2. Gesamtrang. Herzliche Gratulation an die Jugendgruppe und ihrem Betreuer team mit Franz Maurerbauer und Günter Gubesch für die super Vorbereitung!



Landjugend unterstützt unsere Jugendgruppe

am 19. Juni 2015.

Die FF Pfarrkirchen war auch heuer wieder bei der Full Speed Party der Landjugend Pfarrkirchen-Adlwang für den Lotsen- und Parkplatzdienst sowie die Brandwache zuständig. Dafür bedankte sich der Vorstand der Landjugend unter anderem mit einer großzügigen Spende für unsere Jugendgruppe und unterstützt somit den Ankauf der neuen Jacken.



Die beiden Leiter der LJ, Christian Hiesmayr-Dorfer und Lisa Schmied-Braunreiter, überreichten am Freitag die Spende an die Jugendgruppe und -betreuer. Kommandant-

Stv. Markus Huber dankte im Namen des Kommandos:

"Es freut uns ganz besonders, wenn eine Jugendorganisation aus unserem Ort den eigenen Feuerwehrynachwuchs fördert und unterstützt. Unsere Burschen haben eine große Freude mit den neuen Jacken und obendrauf auch eine Portion Motivation dazu erhalten. Ein herzliches Dankeschön an die gesamte Landjugend Pfarrkirchen-Adlwang!"

Jugendcup in Neukematen

am 03. Oktober 2015.

Unsere Jugendgruppe hat erfolgreich beim Jugendcup in Neukematen teilgenommen. Dort wurde das 25-jährige Bestehen der dortigen Jugendgruppe gefeiert.



Jugendgruppe holt das Friedenslicht

am 19. Dezember 2015.

Gemeinsam mit Jugendbetreuer Günter Gubesch hat eine Abordnung der Jugendgruppe das Friedenslicht abgeholt. Die feierliche Übergabe fand in St. Florian statt. Vielen Dank auch an Karl Filzmoser, der die wunderschöne Laterne aus Edelstahl und Glas gefertigt hat!



Friedenslicht-Laterne

Das Kommando dankt Karl Filzmoser für die Fertigung der Edelstahl-Laterne.

Das Jugendkommando

- **Grkdt:** Hotz Johannes
- **Grkdt Stv:** Federer Daniel
- **Kassier:** Winingner Stefan
- **Schriftführer:** König Tobias
- **Zeugwart:** Jenzer Philipp
- **Zeugwart-Stv.:** Ahorner Jan



Mitglieder der Jugendgruppe

Ahorner Jan
Bresenhuber Marcel
Federer Daniel
Fiala Martin
Frank Simon

Gnadlinger Mathias
Hotz Johannes Moritz
Jenzer Philipp
König Tobias
Mayr Noah

Neudecker Felix
Sageder Fabian
Schröttenhamer Manuel
Winingner Stephan

Bericht verfasst von der Jugendgruppe und Franz Maurerbauer (Jugendbetreuer)